



Newsletter 02/2017

Oktober 2017

Werte Spender, Unterstützer und Helfer,

Sinnvolle und nachhaltige Hilfe in abgelegenen Siedlungen zu leisten, ist eine grosse Herausforderung.

Dank eurem Vertrauen, Enthusiasmus und viel ehrenamtlichem Engagement entstand eine solide Basis, die uns zuversichtlich stimmt, unsere Visionen und Ziele weiterhin gemeinsam realisieren zu können.

Ein gutes Dutzend Fachleute (bestehend aus Ärzten, Krankenschwestern, Zahnarzt, Rettungssanitäter, Fluglehrer etc.) wird im November wieder ehrenamtlich nach Kathmandu reisen. In der Region Gorkha werden wir ein weiteres Gesundheits-Camp in verschiedenen Dörfern durchführen.

Das Medical-Team mit den freiwilligen Helfern, ermöglicht den direkten Zugang zu lehrreichen und wertvollen Erkenntnissen über den allgemeinen Gesundheitszustand der Bergbevölkerung.

Auch in der Bergrettung in diesen enormen Höhen, soll die Crew stets trainiert, ajour und gut ausgerüstet sein. Mit diesen verantwortungsvollen Schwerpunkten wird unsere November-Mission sicher intensiv und sinnreich. Ebenso steht wieder eine Frachtladung mit diversen Hilfsgütern zum baldigen Versand bereit.

Wir freuen uns auch sehr auf die Schulhauseröffnungen in den Dörfern Hulchuk und Patalekharka. Die Einwohner schätzten unsere Unterstützung sehr, sie waren fleissig und leisteten tolle Arbeit.

Nun sind es vier Schulen in abgelegenen und armen Bergsiedlungen, wo ein Wiederaufbau durch unseren Verein realisiert werden konnte. Dies ermöglicht bereits über 400 Kindern, eine angemessene, schulische Grundbildung zu absolvieren.

Ein würdiges Leben in einer Siedlung ist nur dann denkbar, wenn gewisse Grundwerte (wie Bildung, Wasser, Medizin etc.) vorhanden und zugänglich sind. Deshalb fokussieren wir uns künftig „Schritt für Schritt“ auch auf diese Bedürfnisse der Einwohner. Gerne informieren wir weiterhin regelmässig, über Erfahrungen, Vorhaben und Projekte.

Es konnten dank eurer Beihilfe, wertvolle Unterstützer, erfreuliche und beachtliche Etappenziele erreicht werden. Mit der Registrierung der eigenen NGO, erhoffen wir uns, dass Abläufe vor Ort weiterhin dynamisch und kompetent abgewickelt werden können.



Der Dokumentarfilm vom RTS Team wurde zwischenzeitlich auch Deutsch übersetzt, hier der Link:

<http://www.3sat.de/mediathek/?mode=play&obj=66200>

Herzlichen Dank für die wertvolle Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen!

Namaste und vielen Dank! Merci! Grazie! Thank you!

Bruno Jelk – Daniel Brunner – Gerold Biner